

Amoxicillin-Micro Labs 125 mg/5 ml Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen

Wirkstoff: Amoxicillin

Lesen Sie diese Packungsbeilage ganz sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme des Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich (oder Ihrem Kind) verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension beachten?
3. Wie ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen



Dieses Arzneimittel heißt Amoxicillin-Micro Labs 125 mg/5 ml Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen und wird nachfolgend in dieser Packungsbeilage als Amoxicillin-Micro Labs Suspension bezeichnet.

1. Was ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension und wofür wird es angewendet?

Was ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension

Amoxicillin-Micro Labs Suspension ist ein Antibiotikum. Der Wirkstoff ist Amoxicillin und gehört zur Antibiotika-Gruppe der sogenannten Penicilline.

Wofür wird Amoxicillin-Micro Labs Suspension verwendet

Amoxicillin-Micro Labs Suspension wird verwendet, um Infektionen zu behandeln, die durch Amoxicillin-sensitive Bakterien in verschiedenen Teilen des Körpers verursacht werden.

Amoxicillin-Micro Labs Suspension kann auch in Kombination mit anderen Medikamenten verwendet werden, um Magengeschwüre zu behandeln.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension beachten?

Amoxicillin-Micro Labs Suspension darf nicht eingenommen werden:

- wenn Sie auf Amoxicillin, Penicillin oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels allergisch sind (siehe Abschnitt 6).
- wenn Sie jemals eine allergische Reaktion auf ein Antibiotikum hatten. Dies kann Hautausschlag oder Schwellungen im Gesicht oder Hals umfassen.

Nehmen Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension nicht ein, wenn einer der oben genannten Punkte auf Sie zutrifft. Wenn Sie sich nicht sicher sind, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension einnehmen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension einnehmen, wenn Sie:

- Pfeiffer'sches Drüsenfieber haben (Fieber, Halsschmerzen, geschwollene Drüsen und extreme Müdigkeit);
- Nierenprobleme haben;

- nicht regelmäßig Wasserlassen.

Wenn Sie nicht sicher sind, ob einer dieser Punkte auf Sie zutrifft, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension einnehmen.

Blut- und Urintests

Wenn Sie einen der unten aufgeführten Untersuchungen durchführen lassen:

- Urin-Tests (Glukose) oder Blutuntersuchungen zur Bestimmung der Leberwerte,
- Estriol-Tests (werden während der Schwangerschaft verwendet um die Entwicklung des Babies zu kontrollieren).

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, dass Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension einnehmen, da Amoxicillin-Micro Labs Suspension, die Ergebnisse dieser Tests beeinflussen kann.

Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, vor kurzem eingenommen haben oder beabsichtigen einzunehmen.

- Allopurinol (zur Behandlung der Gicht): Es ist wahrscheinlicher, dass bei Ihnen eine allergische Hautreaktion auftritt.
- Die gleichzeitige Anwendung von Probenecid (angewendet zur Behandlung von Gicht) kann die Ausscheidung von Amoxicillin verringern und wird nicht empfohlen.
- gerinnungshemmende Arzneimittel (wie z.B. Warfarin): Sie müssen möglicherweise zusätzliche Blutuntersuchungen durchführen lassen.
- andere Antibiotika (wie z.B. Tetracycline): diese können die Wirkung von Amoxicillin-Micro Labs Suspension abschwächen.
- Penicilline können die Ausscheidung von Methotrexat (angewendet zur Behandlung von Krebs und schwerer Schuppenflechte) verringern, was zu einer möglichen Zunahme der Nebenwirkungen führen kann.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Amoxicillin-Micro Labs Suspension kann Nebenwirkungen verursachen und die Symptome (wie allergische Reaktionen, Schwindel und Krämpfe) können sich negativ auf Ihre Verkehrstüchtigkeit auswirken. Fahren Sie kein Auto und Bedienen Sie keine Maschinen, wenn Sie sich nicht gut fühlen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile der Amoxicillin-Micro Labs Suspension

Dieses Arzneimittel enthält Sorbitol (E420). Bitte nehmen Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Diese Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro ml Suspension, d.h., es ist nahezu „natriumfrei“.

Dieses Arzneimittel enthält 6,25 mg Natriumbenzoat pro 5 ml entsprechend 1,39 mg Natrium pro 5 ml. Natriumbenzoat kann Gelbsucht (Gelbfärbung von Haut und Augen) bei Neugeborenen (im Alter bis zu 4 Wochen) verstärken.

3. Wie ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

- Schütteln Sie die Flasche gut vor jeder Einnahme.
- Verteilen Sie die Dosen gleichmäßig über den Tag mit einem Abstand von mindestens 4 Stunden.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Kinder mit einem Gewicht unter 40 kg:

Alle Dosen werden abhängig vom Körpergewicht des Kindes in Kilogramm berechnet

- Ihr Arzt wird Sie anweisen, wie viel Amoxicillin Sie Ihrem Baby oder Kind geben sollen.
- Die übliche Dosis beträgt 40 mg bis 90 mg pro Kilogramm Körpergewicht täglich auf zwei bis drei Einzeldosen verteilt.
- Die maximale empfohlene Dosis beträgt 100 mg pro Kilogramm Körpergewicht pro Tag.

Erwachsene, ältere Patienten und Kinder mit einem Gewicht von 40 kg oder mehr

Diese Suspension wird normalerweise nicht für Erwachsene und Kinder mit einem Gewicht über 40 kg verschrieben. Diese Darreichungsform kann an Ihre Situation angepasst werden, insbesondere wenn Sie keine Kapseln schlucken können. Je nach Dosierung sind auch andere Darreichungsformen erhältlich. Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Nierenprobleme

Wenn Sie Nierenprobleme haben, könnte die Dosis niedriger als die übliche Dosis sein.

Dauer der Anwendung

- Nehmen Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension so lange ein, wie es Ihnen Ihr Arzt verordnet hat, auch wenn Sie sich besser fühlen. Zur Abwehr der Infektion benötigen Sie alle Dosen. Wenn einige Bakterien überleben, kann dies dazu führen, dass die Infektion zurückkehrt.
- Sobald Sie die Behandlung beenden und sich immer noch unwohl fühlen, sollten Sie Ihren Arzt erneut aufsuchen.
- Wenn Amoxicillin-Micro Labs Suspension über einen längeren Zeitraum eingenommen wird, kann sich Soor (eine Hefe-Infektion von feuchten Bereichen des Körpers, die Schmerzen, Juckreiz und weißen Ausfluss verursachen kann) entwickeln. Wenn dies auftritt, sagen Sie es Ihrem Arzt.

Wenn Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension über einen längeren Zeitraum einnehmen, könnte Ihr Arzt zusätzliche Tests durchführen, um zu überprüfen, ob Ihre Nieren-, Leber- und Blutfunktionen normal sind.

Wenn Sie eine größere Menge von Amoxicillin-Micro Labs Suspension eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie zu viel Amoxicillin-Micro Labs Suspension einnehmen, könnten Anzeichen einer Magenverstimmung (Übelkeit, Erbrechen oder Durchfall) oder Kristalle im Urin, die als trüber Urin zu sehen sind, oder Probleme beim Wasserlassen auftreten. Sprechen Sie so bald wie möglich mit Ihrem Arzt. Nehmen Sie das Medikament mit, um es dem Arzt zu zeigen.

Wenn Sie die Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension vergessen haben

Wenn Sie eine Dosis vergessen haben, nehmen Sie sie ein, sobald Sie sich daran erinnern. Nehmen Sie die nächste Dosis nicht zu bald, warten Sie etwa 4 Stunden vor der Einnahme der nächsten Dosis. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension abbrechen

Wenden Sie sich immer an Ihren Arzt, wenn Sie die Behandlung abbrechen möchten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch Amoxicillin-Micro Labs Suspension Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Wenn Sie eine der folgenden schweren Nebenwirkungen bemerken, beenden Sie die Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension und suchen Sie sofort einen Arzt auf - Sie könnten eine dringende medizinische Behandlung benötigen.

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen):

- Allergische Reaktionen, mit Symptomen wie: Juckreiz oder Hautausschlag, Schwellungen des Gesichts, der Lippen, der Zunge, des Körpers oder Atembeschwerden. Dies kann schwerwiegend sein und gelegentlich kam es dadurch zu Todesfällen.
- Hautausschlag oder flache rote runde Flecken unter der Hautoberfläche oder blaue Flecken unter der Haut. Dies wird hervorgerufen durch die Entzündung der Blutgefäßwände aufgrund allergischer Reaktion. Es kann mit Gelenkschmerzen (Arthritis) und Nierenproblemen in Verbindung gebracht werden
- Eine verzögerte allergische Reaktion kann normalerweise 7 bis 12 Tage nach der Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension auftreten. Einige Anzeichen sind Hautausschläge, Fieber, Gelenkschmerzen und Erweiterung der Lymphknoten vor allem unter den Armen. Hautreaktion „Erythema multiforme“, bei der sich folgende Symptome entwickeln können: juckende, rötlichpurpurne Hautfläche insbesondere an Handflächen oder Fußsohlen, erhabene „nesselartige“ geschwollen Hautbereiche, empfindliche Stellen an der Oberfläche des Mundes, Augen und Genitalien. Äußert sich durch Fieber und Müdigkeit.
- Sonstige schwere Hautreaktionen können umfassen: Veränderungen der Hautfarbe, Beulen unter der Haut, Blasenbildung, Pusteln, Abschälen, Rötung, Schmerzen, Juckreiz, Schuppung. Diese können mit Fieber, Kopfschmerzen und Körperschmerzen in Verbindung gebracht werden.
- Grippe-ähnliche Symptome mit Hautausschlag, Fieber, geschwellenen Drüsen und anormalen Blut Untersuchungsergebnissen (einschließlich erhöhter weißer Blutzellen (Eosinophilie) und Leberenzymen) (Arzneimittelreaktion mit Eosinophilie und systemischen Symptomen (DRESS)).

- Fieber, Schüttelfrost, Halsschmerzen oder andere Anzeichen einer Infektion sowie Anfälligkeit für blaue Flecken. Diese können Anzeichen von Problemen mit Ihren Blutzellen sein.
- Entzündung des Dickdarms (Kolon) mit Durchfall (manchmal mit Blut), Schmerzen und Fieber.
- Schwere Leberfunktionsstörungen können auftreten, assoziiert meist mit Menschen, die eine Behandlung über einen längeren Zeitraum erhalten, sowie bei Männern und älteren Menschen. Sie müssen dringend Ihren Arzt informieren, wenn Sie folgende Nebenwirkungen bemerken:
 - Schweren Durchfall mit Blutung
 - Blasen, Rötung oder blaue Flecken auf der Haut
 - Dunklen Urin oder blassen Stuhl
 - Gelbfärbung der Haut oder des Weißen der Augen (Gelbsucht). Siehe auch Anämie unten, die zu Gelbsucht führen kann.

Diese Nebenwirkungen können nach Einnahme des Arzneimittels auftreten oder sich mehrere Wochen danach einstellen.

Die folgenden Nebenwirkungen treten mit unbestimmter Häufigkeit auf (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

- Jarisch-Herxheimer-Reaktion, die während der Behandlung der Lyme-Krankheit mit Amoxicillin-Micro Labs Suspension auftritt und Fieber, Schüttelfrost, Kopfschmerzen, Muskelschmerzen und Hautausschlag verursacht.
- Brustschmerzen im Zusammenhang mit allergischen Reaktionen, die ein Symptom eines allergisch bedingten Herzinfarktes sein können (Kounis-Syndrom)
- ein roter Ausschlag, der häufig auf beiden Seiten des Gesäßes, der inneren Oberschenkel, der Achselhöhlen und des Halses auftritt (symmetrisches arzneimittelbedingtes intertriginöses und flexurales Exanthem (SDRIFE)).
- Arzneimittelbedingtes Enterokolitisyndrom (DIES): DIES wurde hauptsächlich bei Kindern berichtet, die Amoxicillin erhalten haben. Es handelt sich um eine bestimmte Art von allergischer Reaktion mit dem Leitsymptom anhaltenden Erbrechens (1-4 Stunden nach der Einnahme des Arzneimittels). Weitere Symptome können Bauchschmerzen, Lethargie, Durchfall und niedriger Blutdruck sein.

Wenn Sie eine dieser Reaktionen bemerken, sprechen Sie mit Ihrem Arzt, weil die Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension abgebrochen werden muss.

Hautreaktionen können manchmal weniger schwerwiegend sein:

- Juckender Hautausschlag (runde, rosarote Flecken), mit geschwellenen Bereichen mit nesselartigem Ausschlag vor allem auf den Unterarmen, den Beinen, Handflächen, Händen oder Füßen. (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen).

Weitere mögliche Nebenwirkungen sind:

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen)

- Hautausschlag;
- Übelkeit (Nausea);
- Durchfall.

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen)

- Unwohl sein (Erbrechen);

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen)

- Soor (Hefe-Infektion der Scheide, des Mundes oder der Hautfalten);
- Nierenprobleme;
- Anfälle (Krämpfe), bei Patienten mit hohen Dosen oder mit Nierenproblemen beobachtet;
- Schwindel;

- Hyperaktivität;
- Kristalle im Urin, die zu einer akuten Nierenschädigung führen, die als trüber Urin oder Schwierigkeiten oder Unbehagen beim Wasserlassen beobachtet werden können. Stellen Sie sicher, dass Sie viel Flüssigkeit trinken, um das Risiko der Symptome zu reduzieren;
- Flecken auf den Zähnen, die in der Regel mit Zähneputzen wieder verschwinden (dies wurde bei Kindern berichtet);
- Verfärbung der Zunge (gelb, braun, schwarz), haariges Aussehen;
- übermäßiger Abbau von roten Blutkörperchen, welcher eine Art von Anämie verursacht. Die Anzeichen umfassen: Müdigkeit, Kopfschmerzen, Atemnot, Schwindel, blasser und gelber Veränderung der Haut sowie das Weiß der Augen;
- geringe Anzahl von weißen Blutkörperchen;
- geringe Zahl der an der Blutgerinnung beteiligten Zellen;
- die Blutgerinnung kann länger dauern, als normal. Sie können dies feststellen, wenn Sie Nasenbluten haben oder sich schneiden.

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

- Entzündung der Hirnhäute die das Gehirn und das Rückenmark umgeben (Aseptische Meningitis)
- Ausschlag mit kreisförmig angeordneten Bläschen mit zentraler Verkrustung oder ähnlich einer Perlenkette (lineare IgA-Krankheit)
- Kristalle im Urin, die zu akuten Nierenschäden führen, den Urin trüben oder Beschwerden oder Schwierigkeiten beim Wasserlassen verursachen. Achten Sie darauf, viel zu trinken, um diese Risiken zu verringern.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats

Dieses Arzneimittel sollte an einem trockenen Ort im mitgelieferten Behälter aufbewahrt werden. Nicht in einen anderen Behälter übertragen.

Trockenes Pulver: Die Flasche fest verschlossen halten, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Nicht über 30°C lagern.

Rekonstituierte Suspension: Bis zu 14 Tage bei 2°C - 8°C im Kühlschrank aufbewahren.

Bewahren Sie das Arzneimittel im Originalbehältnis auf. Dieses Arzneimittel sollte nicht länger als 14 Tage, nachdem es wie verordnet zubereitet wurde, verwendet werden. Wenn eine Verdünnung des rekonstituierten Produkts erforderlich ist, sollte Wasser verwendet werden.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie

es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen?

Was Amoxicillin-Micro Labs Suspension enthält:

Amoxicillin-Micro Labs Suspension enthält 125 mg Amoxicillin (als Amoxicillin Trihydrat) in 5 ml Suspension.

Der Wirkstoff ist Amoxicillin.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Natriumedetat (Ph.Eur.)
Natriumbenzoat (E211)
Saccharin-Natrium (Ph.Eur.)
Hochdisperses Siliciumdioxid
Xanthangummi
Himbeer-Aroma
Orangen-Aroma
Karamell-Aroma
Sorbitol (Ph. Eur.) (E420).

Jede 5 ml Dosis Amoxicillin-Micro Labs 125 mg Suspension enthält 1,39 mg Natrium und 295 mg Sorbitol.

Wie Amoxicillin-Micro Labs Suspension aussieht und Inhalt der Packung

Eine 150ml HDPE-Flasche enthält Amoxicillin-Micro Labs Suspension als weißes bis gelbes Pulver, welches nach der Rekonstitution eine hellgelbe bis gelb gefärbte Suspension ergibt.

Eine 125 ml Braunglasflasche enthält Amoxicillin-Micro Labs Suspension als weißes bis gelbes Pulver, welches nach der Rekonstitution eine hellgelbe bis gelb gefärbte Suspension ergibt.

1 HDPE-Flasche mit 10 g Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen zur Zubereitung einer 100 ml Suspension mit einer Dosierspritze von 5 ml.

2 HDPE-Flaschen mit je 10 g Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen zur Zubereitung einer 100 ml Suspension mit einer Dosierspritze von 5 ml in einem Karton.

1 Braunglasflasche mit 10 g Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen zur Zubereitung einer 100 ml Suspension mit einer Dosierspritze von 5 ml.

2 Braunglasflaschen mit je 10 g Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen zur Zubereitung einer 100 ml Suspension mit einer Dosierspritze von 5 ml.

Graduierung der Dosierspritze: 0,25 ml bis 5 ml

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

Micro Labs GmbH
Lyoner Straße 20
60528 Frankfurt/Main
Deutschland

Hersteller

Micro Labs GmbH
Lyoner Straße 20
60528 Frankfurt/Main
Deutschland

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen.

Vereinigtes	Amoxicillin Sugar Free 125 mg/5 ml
Königreich:	Powder for oral Suspension
Deutschland:	Amoxicillin-Micro Labs 125 mg/5 ml Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2025.

Allgemeine Hinweise zur Verwendung von Antibiotika

Antibiotika werden zur Behandlung von Infektionen durch Bakterien verwendet. Sie zeigen keine Wirkung gegen die durch Viren verursachten Infektionen.

Manchmal reagiert eine durch Bakterien verursachte Infektion nicht auf eine Behandlung mit einem Antibiotikum. Einer der häufigsten Ursachen für dieses Vorkommen ist, dass die Bakterien, die die Infektion verursachen, gegen das Antibiotikum, das eingenommen wird, resistent sind. Dies bedeutet, dass sie überleben können und sich sogar, trotz des Antibiotikums, vermehren können.

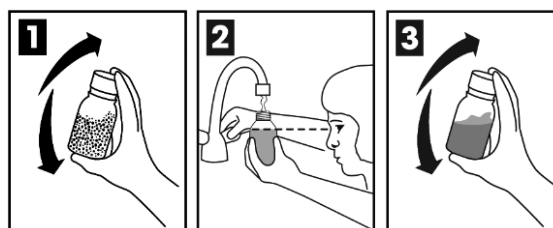
Bakterien können aus vielen Gründen gegen Antibiotika resistent werden. Die sorgfältige Verwendung von Antibiotika kann helfen, die Chance zu reduzieren, dass die Bakterien resistent werden.

Wenn Ihr Arzt Ihnen eine Behandlung mit einem Antibiotikum verordnet, ist es beabsichtigt, nur die aktuelle Krankheit zu behandeln. Die Beachtung der folgenden Ratschläge wird Ihnen helfen, die Entstehung von resistenten Bakterien zu verhindern, die die Wirkung des Antibiotikums zerstören könnte.

1. Es ist sehr wichtig, dass Sie das Antibiotikum in der richtigen Dosis, zu den richtigen Zeiten und über die richtige Anzahl an Tage einnehmen. Lesen Sie die Anweisungen auf dem Etikett und, wenn Sie etwas nicht verstehen, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, damit er es Ihnen erklärt.
2. Sie sollten kein Antibiotikum einnehmen, es sei denn, es wurde speziell Ihnen verschrieben und Sie sollten es nur verwenden, um die Infektion zu behandeln, für die es verschrieben wurde.
3. Sie sollten keine Antibiotika einnehmen, die anderen Personen verschrieben wurden, auch dann nicht, wenn sie eine Infektion hatten, die Ihrer Infektion ähnlich war.
4. Sie sollten keine Antibiotika anderen Personen geben, die für Sie verschrieben wurden.
5. Wenn Sie übrig gebliebene Antibiotika haben, nachdem Sie die Behandlung, wie von Ihrem Arzt verordnet, abgeschlossen haben, sollten Sie den Rest in eine Apotheke zur Entsorgung bringen.

Herstellung der Suspension

1. Überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die kindersichere Verschlusskappe und das Siegel intakt sind.
2. Verschließen Sie die Flasche wieder und schütteln Sie diese kräftig, um das Pulver zu lösen (keine Pulverreste am Boden).
3. Füllen Sie Leitungswasser (Raumtemperatur) bis knapp unterhalb der Markierung auf der Flasche ein.
4. Verschließen Sie die Flasche und schütteln Sie diese kräftig.
5. Nach Abklingen des Schaums und wenn die Suspension noch nicht die Markierung auf der Flasche (oberhalb des Etiketts) erreicht hat, füllen Sie mit Leitungswasser (Raumtemperatur) bis zur Markierung auf. Verschließen und schütteln Sie die Flasche erneut.
6. Dies ergibt 100 ml gebrauchsfertige Suspension zum Einnehmen.



Entnahme der Suspension

Schütteln Sie die Flasche unmittelbar vor jeder Entnahme. Öffnen Sie die Flasche und ziehen Sie mit der Dosierspritze die vorgeschriebene Anzahl von Millilitern (ml) auf (siehe untenstehende Tabelle).

Wenn mehr als 5 ml pro Dosis verordnet wurden, muss die Dosierspritze mehrmals befüllt werden.

Einnahme der Suspension

Sie können die Suspension direkt aus der Dosierspritze in den Mund entleeren oder auf einen Löffel umfüllen. Bei direkter Verabreichung in den Mund sollte das Kind aufrecht sitzen. Die Spritze wird am besten langsam gegen die Innenseite der Wange entleert, damit es leichter wird für das Kind zu schlucken.

Verschließen Sie die Flasche nach jedem Gebrauch gut. Einen Anhaltspunkt für die Dosierung (20 mg bis 45 mg pro kg Körpergewicht pro Tag, angewendet in drei aufgeteilten Dosen) der gebrauchsfertigen Suspension bei Kindern gibt folgende Tabelle

Nach der Einnahme des Arzneimittels die Dosierspritze durch mehrmaliges Befüllen und Entleeren mit klarem Wasser reinigen.

1 ml der gebrauchsfertigen Suspension entspricht 25 mg Amoxicillin.

Gewicht des Kindes in kg	Ungefähres Alter	Tagesdosis bei 20-45 mg pro kg Körpergewicht	Volumen [ml] pro Tag
5	Bis 3 Monate	100 - 225 mg	3-mal tägl. 1,5 ml – 3 ml
6-7,5	3-6 Monate	120 - 337,5 mg	3-mal tägl. 2 ml – 4,5 ml
8-10	6-12 Monate	160 - 450 mg	3-mal tägl. 2,5 ml – 6 ml
11-15	1-3 Jahre	220 - 675 mg	3-mal tägl. 3 ml – 9 ml
16-20	3-6 Jahre	320 - 900 mg	3-mal tägl. 4,5 ml – 12 ml